

STATISTISCHE BERICHTE



STATISTISCHES BUNDESAMT
WIESBADEN
Z 1
3 M 6 &
= 6 43

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/529

Erschienen am 25. März 1959

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Nahrungsmittel
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 6. bis zum 13. März 1959

Bei den durch die wöchentliche Statistik erfaßten 15 wichtigen Nahrungsmitteln, deren Preisentwicklung nur in den Landeshauptstädten beobachtet wird, behielten die Preise zum 13. März 1959 in 81 vH aller Meldungen ihren Stand vom 6. März 1959 bei; Preiserhöhungen wurden in 15 vH und Preisrückgänge in 4 vH der Fälle festgestellt. Die Preisänderungen wurden hauptsächlich von norddeutschen Städten mitgeteilt.

Weizenmehl verbilligte sich in einer Stadt um 1,1 vH. Rindfleisch zum Kochen wurde in zwei Städten um 1,2 bzw. 0,8 vH, Rinderschmorfleisch in drei Städten um 1,3 bis 1,4 vH teurer. Die Preise für Schweinekotelett zogen in fünf Städten um 0,3 bis 1,6 vH an; lediglich in einer Stadt zeigte sich ein Preisabschlag um 1,6 vH. Bei Schweinebauchfleisch und Schweineschmalz ergaben sich vereinzelt Preisänderungen in gegensätzlicher Richtung. Bei Speiseöl stand den Preiserhöhungen um 0,7 bzw. 2,5 vH in zwei norddeutschen Städten eine Preissenkung um 1,4 vH in einer süddeutschen Stadt gegenüber. Margarine (Spitzensorte) wurde in fünf Städten um 1,9 bis 4,9 vH, Eier in einer (süddeutschen) Stadt um 17,6 vH teurer. Mit der Preiserhöhung bei einer wichtigen Marke von Margarine ist eine Qualitätsänderung eingetreten.

(7603)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise"
unter der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Nahrungsmittel
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾ 13.3.1959 gegenüber dem 6.3.1959
	6.2.	13.2.	20.2.	27.2.	6.3.	13.3.	
	1959						vH
	15. Juni 1950 = 100						
Roggenbrot	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	-
R 1370 und W 1600 ²⁾	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	-
Weizenmehl, Type 550	156,7	156,7	156,7	156,7	156,7	156,6	- 0,1
Weizengrieß	170,4	170,6	170,6	170,6	170,6	170,6	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	124,5	124,5	124,5	124,5	124,5	124,5	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	147,6	147,6	147,4	147,8	148,7	149,1	+ 0,2
Rindfleisch, Schmorfleisch.	164,8	165,2	165,4	165,8	165,3	166,1	+ 0,5
Schweinefleisch, Kotelett..	158,7	158,1	157,7	158,2	158,5	159,1	+ 0,4
Schweinefleisch, Bauch	123,0	122,9	123,1	123,4	123,3	123,2	- 0,1
Deutsche Markenbutter	131,0	131,0	131,0	131,0	131,0	131,0	-
Schweineschmalz, inländ. ..	87,1	87,2	87,1	86,9	85,8	86,0	+ 0,2
Speiseöl	83,5	83,1	83,0	83,0	82,2	82,3	+ 0,2
Margarine ³⁾	83,4	83,4	83,4	83,4	83,5	84,5 _p	+ 1,1 _p
Eier	93,2	92,2	92,2	90,6	90,6	93,8	+ 3,4

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.- p = vorläufige Zahl.